

1. Nachtragshaushaltsplan 2026 der von der Stadt Heidelberg verwalteten rechtsfähigen Theater- und Orchesterstiftung Heidelberg

Aufgrund der §§ 97, 96, 82 und 81 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, berichtigt S. 698) hat der Haupt- und Finanzausschuss am 23.07.2026 den 1. Nachtragshaushaltsplan 2026 der rechtsfähigen Theater- und Orchesterstiftung Heidelberg beschlossen.

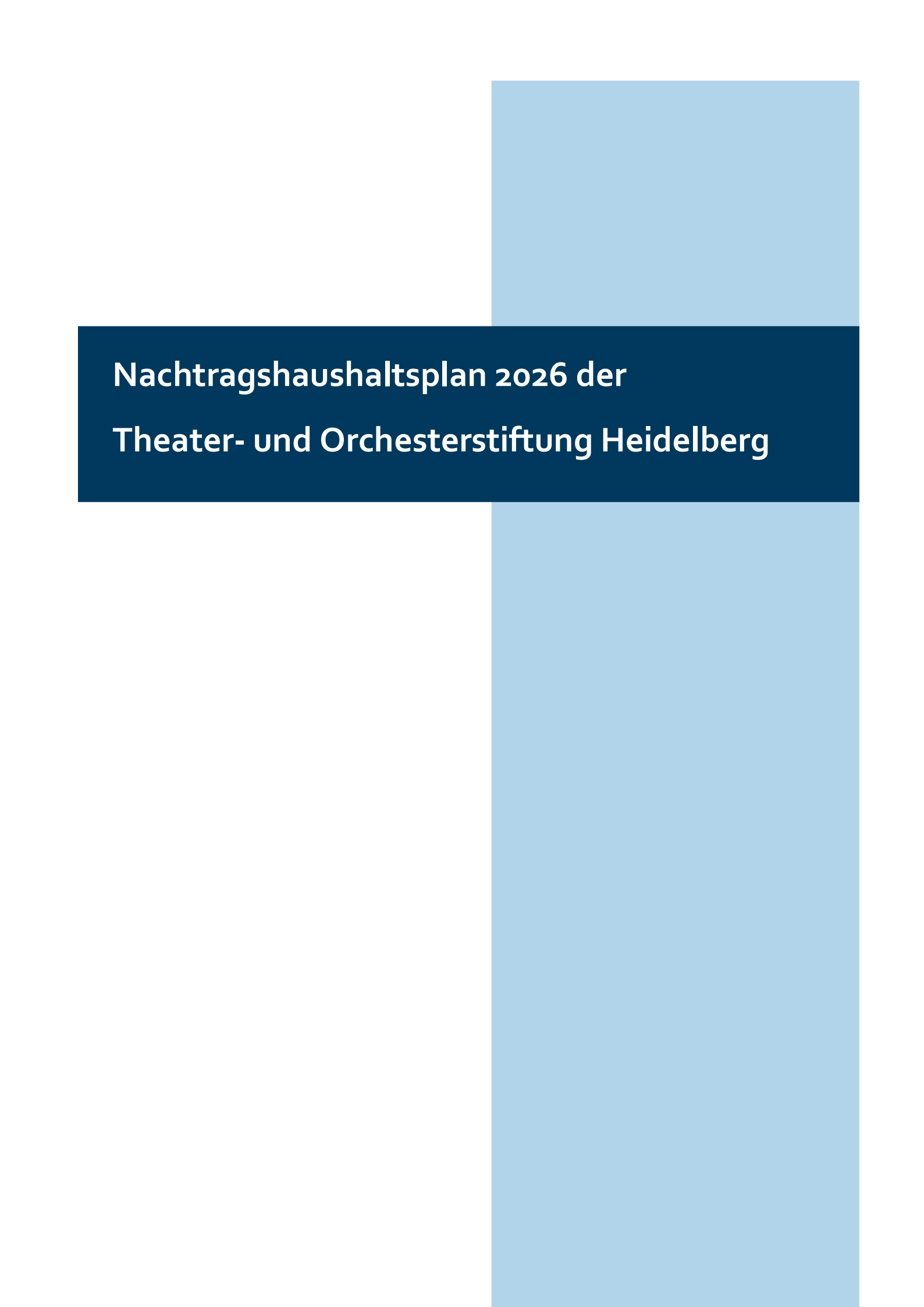
Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlass vom 30.07.2026 RPK14-0564-21/3/9 die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses bestätigt und gleichzeitig den festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 5.000.000 € genehmigt. Im Übrigen gilt die mit der Haushaltsverfügung vom 05.03.2025 bereits ausgesprochene Genehmigung des Höchstbetrags der Kassenkredite in Höhe von 1.000.000 € für das Haushaltsjahr 2026 unverändert fort.

Der 1. Nachtragshaushaltsplan ist auf den nachfolgenden Seiten angefügt.

Heidelberg, den 06.08 2026

Prof. Dr. Eckart Würzner

Oberbürgermeister



Nachtragshaushaltsplan 2026 der Theater- und Orchesterstiftung Heidelberg

Theater- und Orchesterstiftung Heidelberg

Nachtragshaushaltsplan 2026

		2026 bisher	Änderung um	2026 neu
		€	€	
§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt				
1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen				
1.1	Ordentliche Erträge	5.827.800	0	5.827.800
1.2	Ordentliche Aufwendungen	5.827.800	0	5.827.800
1.3	Ordentliches Ergebnis	0	0	0
1.4	Außerordentliche Erträge	0	0	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen				
2.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.444.400	0	4.444.400
2.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.888.000	0	2.888.000
2.3	Zahlungsmittelüberschuss(-bedarf) des Ergebnishaushalts	1.556.400	0	1.556.400
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.386.000	5.000.000	8.386.000
2.6	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.386.000	-5.000.000	-8.386.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (- fehlbetrag) von	-1.829.600	-5.000.000	-6.829.600
2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	5.000.000	5.000.000
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.074.000	0	1.074.000
2.10	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.074.000	5.000.000	3.926.000
2.11	Veranschl. Änderung d. Finanzierungsmittelbestandes	-2.903.600	0	-2.903.600
§ 2	Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung)	0	5.000.000	5.000.000
§ 3	Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0
§ 4	Höchstbetrag der Kassenkredite	1.000.000	0	1.000.000

5.2 Vorbericht

Am 05.02.2025 hat der Haupt- und Finanzausschuss des Gemeinderates als zuständiges Organ die Haushaltspläne der Theater- und Orchesterstiftung Heidelberg für die Jahre 2025 und 2026 beschlossen (DS 0015/2025/BV). Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlass RPK14-0564-1/3/4 vom 05.03.2025 die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses bestätigt und den Höchstbetrag der Kassenkredite genehmigt. Die Haushaltspläne wurden im Heidelberger Amtsanzeiger vom 19.03.2025 öffentlich bekannt gemacht und in der Zeit vom 20.03.2025 bis einschließlich 28.03.2025 öffentlich ausgelegt.

Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2026

Theater

Die Ansätze bleiben unverändert gegenüber dem beschlossenen Haushaltsplan für 2026.

Stadthalle

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 24.01.2024 die Erhöhung der Maßnahmengenehmigung auf insgesamt 57 Mio. € beschlossen. Entsprechend der von der Projektleitung zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung vorgelegten Mittelabflussplanung wurden im Haushaltsplan 2026 Ausgaben in Höhe von 3,386 Mio. € veranschlagt, deren Finanzierung aus den eingegangenen Zuwendungen erfolgt.

Für erforderliche Zusatzmaßnahmen und zur Vermeidung von Verzögerungen wurde vereinbart, dass zusätzliche Mittel im Umfang von maximal 10 % über die ursprüngliche Kostenprognose von 57 Mio. € hinaus im Bedarfsfall bereitgestellt werden können. Die aktuelle Kostenprognose liegt bei rd. 62 Mio. € netto. Verursacht wird die Steigerung insbesondere durch Änderungen, die erst im Bauablauf erkennbar waren oder in Abstimmung mit Denkmalpflege und Architekt anders umgesetzt werden mussten wie ursprünglich geplant sowie die alternativlose zusätzliche statische Unterstützung des Oberrangs. Da die Maßnahme in ihren überwiegenden Teilen abgeschlossen ist werden die noch ausstehenden Zahlungen größtenteils noch im Jahr 2026 bzw. zu Beginn des Jahres 2027 abfließen. Zur Finanzierung ist die Aufnahme eines Investitionskredites notwendig; die Ermächtigung zur Aufnahme erfolgt mit dem Nachtragshaushalt für die Theater- und Orchesterstiftung.

5.4 Finanzhaushalt

Gesamtfinanzhaushalt Theater- und Orchesterstiftung Heidelberg	Plan 2026 in €	VE 2026 in €	Veränderung in €	Plan neu 2026 in €	VE neu 2026 in €
Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	4.444.400		0	4.444.400	
Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	2.888.000		0	2.888.000	
Zahlungsmittelüberschuss bzw. Zahlungsmittel- bedarf des Ergebnishaushalt	1.556.400		0	1.556.400	
Investitionszuwendungen	0		0	0	
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0		0	0	
Baumaßnahmen	3.386.000		5.000.000	8.386.000	
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.386.000		5.000.000	8.386.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.386.000		-5.000.000	-8.386.000	
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.829.600		-5.000.000	-6.829.600	
Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich ver- gleichbare Vorgänge für Investitionen	0		5.000.000	5.000.000	
Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleich- bare Vorgänge für Investitionen	1.074.000		0	1.074.000	
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-1.074.000		5.000.000	3.926.000	
Änderung des Finanzierungsmittelbestand	-2.903.600		0	-2.903.600	

Erläuterungen

Die Mittel sind wegen der bestehenden Vorsteuerabzugsmöglichkeit netto veranschlagt.

a) Stadthalle

Teilfinanzhaushalt - Stadthalle	Plan 2026 in €	VE 2026 in €	Veränderung in €	Plan neu 2026 in €	VE neu 2026 in €
Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	683.300		0	683.300	
Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	205.000		0	205.000	
Zahlungsmittelüberschuss bzw. Zahlungsmittel- bedarf des Ergebnishaushalt	478.300		0	478.300	
Investitionszuwendungen	0		0	0	
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0		0	0	
Baumaßnahmen	3.386.000	0	5.000.000	8.386.000	
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.386.000	0	5.000.000	8.386.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.386.000		-5.000.000	-8.386.000	
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.907.700		-5.000.000	-7.907.700	
Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich ver- gleichbare Vorgänge für Investitionen	0		5.000.000	5.000.000	
Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleich- bare Vorgänge für Investitionen	0		0	0	
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0		5.000.000	5.000.000	
Änderung des Finanzierungsmittelbestand	-2.907.700		0	-2.907.700	

Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Stadthalle	Plan 2026 in €	VE 2026 in €	Verände- rung in €	Plan neu 2026 in €	VE neu 2026 in €
Stadthallensanierung, Planung und Baumaß- nahme	3.386.000		5.000.000	8.386.000	
Summe	3.386.600		5.000.000	8.386.000	

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Plan 2026 in €	VE 2026 in €	Verände- rung in €	Plan neu 2026 in €	VE neu 2026 in €
Kreditaufnahme Sanierung Stadthalle	0	0	5.000.000	5.000.000	0
Summe	0	0	5.000.000	5.000.000	0